NACHRICHTEN
Österreich
31. Mai 2025

Indischer Militärchef bestätigt Verlust von Kampfjets im Konflikt mit Pakistan

Indiens Militärchef räumt erstmals den Verlust mehrerer Kampfflugzeuge im Konflikt mit Pakistan im Mai ein. Er spricht von taktischen Fehlern und einer wichtigen Analyse der Vorfälle.

Die indische Armee hat erstmals anerkannt, dass eine unbestimmte Anzahl ihrer **Kampfflugzeuge während Einsätzen über dem von Pakistan kontrollierten Gebiet abgeschossen wurde**. Dies geschah inmitten intensiver Kämpfe zwischen den beiden Nachbarn Anfang Mai. Zuvor hatten indische Offizielle jede Bestätigung eines Verlustes eines Flugzeugs verweigert.

Indische Militärführung reagiert auf Vorwürfe

Als ein Journalist von Bloomberg am Samstag nach einer Bestätigung der pakistanischen Behauptung fragte, dass „sechs indische Jets“ abgeschossen wurden, wies Anil Chauhan, der oberste Militärchef der indischen Streitkräfte, zunächst die Richtigkeit der Behauptung zurück. „Das ist absolut falsch und das ist keine Information, die, wie ich sagte, wichtig ist“, äußerte er. Doch anschließend stellte er klar, dass „wichtig ist, warum sie abgestürzt sind“, was andeutet, dass während der Kämpfe zwischen den beiden historischen Feinden tatsächlich mehrere Jets abgeschossen wurden, ohne jedoch die genaue Zahl zu bestätigen. „Das ist für uns wichtiger. Und was haben wir danach getan? Das ist das Wichtigste“, sagte er im Gespräch mit Haslinda Amin von Bloomberg beim Shangri-La-Dialog, einem führenden Verteidigungsforum in Asien, in Singapur.

Taktische Fehler und deren Korrektur

Der Offizielle räumte ebenfalls ein, dass das indische Militär einen „taktischen Fehler“ gemacht hatte. Auf die Frage nach den pakistanischen Ansprüchen sagte er: „Das Gute ist, dass wir den taktischen Fehler erkannt haben, ihn bereinigen und ausgleichen konnten und dann, zwei Tage später, alle unsere Jets wieder starteten und erneut auf lange Distanz zielten.“

Pakistan behauptet weitere Abschüsse

Pakistan **behauptete, dass seine Piloten fünf indische Jagdflugzeuge** in Luftkämpfen abgeschossen hätten, darunter drei moderne französische Rafales, nachdem Indien Anfang Mai eine Militäraktion gegen Pakistan gestartet hatte. Pakistan erklärte, dass es mit chinesisch hergestellten Kampfflugzeugen, einschließlich der Rafales, die indischen Kampfflugzeuge abgeschossen habe.

Indische Reaktionen auf die Vorwürfe

Indien wies zu Beginn die Behauptungen zurück. Nalin Kohli, der

Sprecher der Bharatiya Janata Party Indiens, sagte gegenüber CNN: „Wenn dem so wäre und so etwas passiert wäre, hätten wir es gesagt.“ Ein hochrangiger französischer Geheimdienstmitarbeiter informierte CNN zu dieser Zeit, dass ein von der indischen Luftwaffe betriebener Rafale abgeschossen worden sei und dass die französischen Behörden untersuchten, ob mehr als eines abgeschossen wurde. Indische Augenzeugen berichteten ebenfalls CNN, dass sie ein Flugzeug **in Flammen aus dem Himmel stürzen sahen.**

Eskalation der Konflikte zwischen Indien und Pakistan

Die Kämpfe stellen eine erhebliche Eskalation zwischen den südasiatischen Nachbarn dar und standen im Zusammenhang mit der Tötung von Touristen im indisch verwalteten Kaschmir im April. Indien machte Pakistan für den Angriff verantwortlich, was von Islamabad jedoch zurückgewiesen wurde. Ein Waffenstillstand zwischen Islamabad und Neu-Delhi wurde am **10. Mai** angekündigt.

Zu diesem Bericht trugen CNNs Benjamin Brown, Matthew Chance, Sophia Saifi und Saskya Vandoorne bei.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at